

schwerstkranke Kinder und ihre Unterstützung. Ihre sogenannte Andengabe kommt dem Lalelu-Brückobel zugute. Der Verein und unterstützt Familien mit und unheilbar Kranken Kindern. eine individuelle angepasste Leistung, Unterstützung in allen Asen, beim Sterben und in der tur wer die Herzen bewegt, be-

## Fahrerflucht h Parkrempler

EN (P). Am Samstag wurde 14.30 und 15.30 Uhr ein in diese geparkter weißer Opel einem unbekanntem Ver- ehmer angefahren. Es ent- Schaden an der vorderen des Astras in Höhe von etwa Der Unfallversacher flücht- lbt vom Unfallort. Hinweise Polizei in Büdingen telefo- 06042/96480 entgegen.

## Unkdeckel ntwendet

(P). Unbekannte haben nstag, 23 Uhr, und Sonn- der Straße „Oberer Mol- en schwarzen Opel Astra e entwendeten den Tank- krazitten die Beifahrersei- d Schaden in Höhe von Euro. Hinweise nimmt die 6042/96480 entgegen.

Grundfläche dargestellt. Die Gemein- devertreter wollen diese nun im Flig- chemutzungsplan zur Wohnbauflä- che ändern lassen. Die Bauplätze könnten eine Größe von rund 600 Quadratmetern haben und sollen über die Schulstraße erschlossen wer- den.

Bürgermeister Rudolf Kessler (CDU) erklärte, dass man in Kefenrod keine gemeindeeigenen Bauplätze mehr zur Verfügung habe. Es gebe acht bis zehn private Bauplätze, die,

# Mehr Farbe, mehr Bäume

TRAUMAGENTEN Büdinger formulieren 111 Wünsche zur Verschönerung der Stadt

BÜDINGEN (red). Nachdem die „Traumagenten“ Rahel Seitz, Steffen Popp und Jörg Thums mehrere Wo- chen die „Träume“ der Büdinger ge- sammelt haben, wurden jetzt zehn Wünsche im Beisein von Bürgermeis- ter Erich Spamer, der Ersten Stadträtin Henrike Strauch sowie Nadine Schaaß und Heiko Merz vom Regierungsprä- sidium Gießen offiziell verlesen.

Unter anderem ergab das Projekt, dass sich die Büdinger einen zentralen Spielplatz, am besten auch für die Er- wachsenen, wünschten sowie mehr zeit- gemäße Möglichkeiten der Kinderbe- treuung. Zudem werden mehr Orte für Menschen im Alter zwischen 20 und 35 gewünscht sowie eine größere Dul- dung der Orte, an denen sich Jugendli- che versammeln. Auch eine Liegewiese und ein Open-Air-Kino wurden ge- nannt. Zudem wird mehr Kultur jen- seits privater Initiativen gewünscht. Außerdem mehr Farbe durch Stadter-



Die Träume wurden in einer Kapsel vergraben. Foto: Grundow

schönerung, eine kostenlose Stuppen- küche, funktionierende Laternen und instandgesetzte Häuser. Wiesen sollen nicht versteppen, Schulen sollen ange- halten werden, ihre Räume, Cafeterias, Toiletten und Pausenhöfe zu verschö- nern. Weniger Müll sollen mehr Sitz- bänken, Bäumen und naturnaher Architektur gegenüberstehen. Auch autofreie Sonntage stehen auf den Theater und Schulen in Hessen.

Die Traumagenten sind ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung der Zusammenarbeit von Theater und Schulen in Hessen.

## Bedenken

Peter Graf von den Sozialdemokra- ten sprach sich gegen die Ausweisung als Baugebiet aus. „Alle Welt warnt vor Überschwemmungen und wir set- zen mindestens zwei oder drei Grund- stücke ins Überschwemmungsgebiet. Das geschieht ohne Not. Wir haben noch viele andere freie Flächen.“ Freie Bauplätze gebe es innerorts,

erklärte Peter Graf später im Ge-

strenkung, weil dieser vorsieht, dass die Ortsinnentwicklung Vorrang vor der Außenentwicklung hat. Auch landwirtschaftliche Vorrangflächen sollten demnach nicht mehr bebaut werden dürfen. „Wir müssen künftig Lücken schließen“, rief er. Zudem er- innerte der Bürgermeister auf die ge- planten Maßnahmen zum Hochwas- serschutz mit dem vorgesehenen Bau des Rückhaltebeckens oberhalb von Kefenrod. Die Flächen würden zwar an der Grenze liegen, aber außerhalb der Überschwemmungslinie. Eine Ga- rantie, meinte Kessler, gebe es nie.

## Altstadt-Führung

BÜDINGEN (red). Die nächste Alt- stadt-Führung der Tourist Information findet am 13. August statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr auf dem Marktplatz. Buchungen sind per E-Mail an mail@buedingen.de möglich. Die Teil- nahme kostet 5,50 Euro.

**Beilagenhinweis**  
Wir bitten um Beachtung der Prospekt- heftigen Ausgabe.  
**Sporthaus Hübner (Teilaufgabe)**

## Kreis-Anzeiger

FÜR WETTERAU UND VOGELSBERG  
Druck: Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co. KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen  
Verlag: Verlag Wetterau und Vogelsberg GmbH, Zeppln- straße 11, 63667 Milda-Borsdorf (zugleich ladungsfähige Anschritt für alle im Impressum genannten Verantwortli- chen)  
Geschäftsführung: Michael Raubach, Gießen, Hans Georg Schücker, Mainz, Dr. Jörn W. Röper, Mainz  
Chefredakteur: Frank Kaminski (verantwortlich)  
Vertrieb: Frank Kaiser (verantwortlich)  
www.kreis-anzeiger.de

Kreistagsbüro, ... ring sowie vom ... Peter Sukdolak ... wirkt bei ...

(red)/Foto: Game...